

Wer will, der kann – Möglichkeitsraum Musikschule

„Jeder Mensch ist für Musik empfänglich, also in diesem Sinne musikalisch.“

Bereits vor über 35 Jahren stellte Prof. Dr. Werner Probst diesen schlichten Satz – unwidersprochen – den zu dieser Zeit grassierenden musikalischen Leistungstests und –messungen gegenüber.

Mit dem Pilotprojekt „Berufung Musiker“ das im September 2013 mit Abschluss der zweiten Ausbildungsstaffel zu Ende geht, führte die Musikschule Fürth den Gedanken von Werner Probst fort und setzte ihre Pädagogik einem Stresstest aus. Jenseits jeder Überprüfung, ob die am Projekt teilnehmenden Menschen „musikalisch oder unmusikalisch“ seien, bestätigen die Ergebnisse der Fürther Musikschule eindrucksvoll:

Jeder Mensch der will, kann Musik machen lernen.

Zeitgleich mit dem Bekenntnis Deutschlands eine inklusive Gesellschaft zu gestalten (Unterzeichnung der UN Konvention) startete in Fürth 2009 „Berufung Musiker“.

Von sonderpädagogischen Prinzipien ausgehend, bestand von Anfang an der Anspruch, grund-

sätzliche Aussagen zu einer inklusiven Musikpädagogik zu formulieren, um der zunehmenden Vielfalt der Schülerpersönlichkeiten an der Musikschule individuell gerecht werden zu können.

Nach vier Jahren lässt sich feststellen: Die Erwartungen an das Projekt wurden weit übertroffen und strahlen bereichernd in die ganze Musikschule aus.

Das Fürther Modell einer „Musikschule für alle“ – für Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Senioren, Menschen mit vielen musikalischen Erfahrungen und solchen mit wenigen, für Menschen mit Migrationshintergrund, für Hochbegabte und Menschen mit Behinderung – lässt bundesweit aufhorchen.

In Fachkreisen der Musikhochschulen, auf den Kongressen des Verbandes deutscher Musikschulen oder in einschlägiger Fachliteratur (nmz, Üben und Musizieren) loben (Musik-)Pädagogen und Eltern die in Fürth gepflegte **Pädagogik der Vielfalt**. Das handwerkliche Können der Musiker aus dem Modellprojekt lädt immer wieder auch Musiker anderer Ensembles oder Lehrkräfte ein, in gemeinsamen Konzerten das Publikum zu begeistern.



Die Konzerte im deutschen Bundestag, im bayerischen Landtag, am Tag bayerischer Bezirke, bei Musikschulkongressen oder in der Musikhochschule Leipzig erreichten mit einem Benefizkonzert in Rosenheim einen vorläufigen Höhepunkt: **„Menschen mit Behinderung helfen Kindern in Indien“**, titelte die Website des Verbandes Bayerischer Sing- und Musikschulen. Gemeinsam mit der Gruppe Quadro Nuevo konnten die Musiker durch ihr Können knapp 10.000,- € für Schulprojekte in Indien erspielen.

Die konsequente Beachtung systemrelevanter Bereiche gelingender Pädagogik bietet allen

Menschen eine ihnen individuell angemessene Möglichkeit, „Können“ zu erwerben und in ein gemeinsames Ganzes einzubringen. Das Ausbildungsziel des Projektes Berufung Musiker, selbstverständlich und selbstbestimmt Können zu entwickeln und die Anschlussfähigkeit mit anderen Musikern zu erreichen, gilt an der Musikschule Fürth gleichlaufend für alle Schüler.

„Wer will, der kann“ in der Musikschule selbstbestimmt Können erwerben und damit eigene musikalische Ziele verwirklichen. Gegen den Willen des Schülers kann auch die Musikschule Fürth nicht arbeiten. Doch bietet der „Möglichkeitsraum Musikschule“

viele anregende Gelegenheiten, neugierig Lust auf aktives Musizieren zu entwickeln und Vertrauen in die eigene musikalische Leistungsfähigkeit aufzubauen.

Der Mensch lernt, weil er „es“ können will.

- Weil Können Spaß macht!
- Weil Können ermöglicht, dazuzugehören!
- Weil Können Chancen eröffnet!

Ausgehend von diesen Erfahrungen beschäftigen sich unsere Jahreshefte seit jeher mit den ganz persönlichen Möglichkeiten, die sich unseren Schülern durch deren musikalisches Können eröffnen, sowie mit den sinnstiftenden Aspekten der Musikerziehung im Allgemeinen.

Wir laden Sie herzlich dazu ein, die Leitartikel der vergangenen Jahre auf unserer Website www.musikschule-fuerth.de nachzulesen.

Unser Ziel ist nicht erreicht, wenn wir unser Können an unsere Schüler weitergegeben haben. Vielmehr wollen wir, dass sie sich eigene Ziele setzen, und bieten ihnen einen Möglichkeitsraum, ihre Ziele selbstbestimmt und eigenverantwortlich zu verwirklichen.

Vollgas in Fusion mit Quadro Nuevo

